

Kramgasse 20  
3011 Bern  
Telefon 031 633 47 23  
Telefax 031 633 54 60  
[info.pom@pom.be.ch](mailto:info.pom@pom.be.ch)  
[www.pom.be.ch](http://www.pom.be.ch)

An die  
Adressatinnen und Adressaten  
der Vernehmlassung zum Gesetz über  
die Ausübung der Prostitution (ProsG)

Unser Zeichen: 265/10 Ku/Hi

Bern, 12. November 2010

## Gesetz über die Ausübung der Prostitution (ProsG); Vernehmlassungsverfahren



Sehr geehrte Damen und Herren

Der Regierungsrat hat die Polizei- und Militärdirektion (POM) mit Beschluss vom 10. November 2010 ermächtigt, ein Vernehmlassungsverfahren zum Gesetz über die Ausübung der Prostitution (ProsG) durchzuführen.

Den Anstoss zum neuen Gesetz hat der Grosse Rat im April 2009 mit der Überweisung der Motion „Sexgewerbe – Schranken, Regeln und Schutz“ (M 224/2008) gegeben. Zielvorgabe war es, die heute in verschiedenster Hinsicht bestehenden Missstände zu bekämpfen. Der Regierungsrat ortet drei vordringliche Handlungsfelder: Die Verbesserung des Schutzes vor Ausbeutung und Missbrauch und der gesundheitlichen und sozialen Betreuung von Personen, die Prostitution ausüben, sowie die Reduktion der mit der Prostitution einhergehenden störenden Begleiterscheinungen. Kernstück des Gesetzesentwurfs bildet die Bewilligungspflicht für die Betreiberinnen und Betreiber von Prostitutions-Salons und Escort-Services.

Im Rahmen der Vernehmlassung laden wir Sie zur Stellungnahme ein. Die Dokumente stehen Ihnen im Internet unter [www.be.ch/vernehmlassungen](http://www.be.ch/vernehmlassungen) zum Herunterladen zur Verfügung. Ihre Vernehmlassung senden Sie bitte **bis 14. Februar 2011** an folgende Adresse:

Polizei- und Militärdirektion  
Generalsekretariat  
Kramgasse 20  
3011 Bern

oder per E-Mail an: [info.vernehmlassungen\(at\)pom.be.ch](mailto:info.vernehmlassungen(at)pom.be.ch)

Ihre Fragen beantwortet gerne: Herr Roger Kull, Leiter Beschwerdedienst der POM  
(Tel. 031 633 40 58, E-Mail: [roger.kull\(at\)pom.be.ch](mailto:roger.kull(at)pom.be.ch)).

Für Ihre Teilnahme an der Vernehmlassung danken wir Ihnen bestens.

Mit freundlichen Grüßen

DER POLIZEI- UND  
MILITÄRDIREKTOR

Hans-Jürg Käser  
Regierungsrat